



Die Modularisierung unterstützt Kunden zukünftig noch besser.

16.04.2020 10:00 CEST

Fuhrparkoptimierung durch Scania Echtzeitdaten

Drei neue Scania Telematik Dienstleistungen – die Scania Data Access Pakete – liefern jetzt Echtzeitdaten und verbessern Betriebszeit und Betriebskosten.

Koblenz/Brunn am Gebirge, 16. April 2020: Scania Deutschland Österreich, Anbieter von vernetzten Dienstleistungen und nachhaltigen Transportlösungen, bietet Kunden ab sofort drei neue Datenservices – die [Scania Data Access Pakete](#). Diese modular aufgebauten Dienste lösen das bestehende Data Access Paket ab. Sie basieren nicht mehr auf zeitlichen Datenintervallen, sondern auf Echtzeitdaten. Die [Scania Telematik](#)

[Dienstleistungen](#) richten sich an Kunden, die ihre eigene Software um die Daten ihrer Fahrzeugflotte in Verbindung mit dem Scania Communicator anreichern wollen. Dies ist unabhängig der Fuhrparkgröße und des Fahrzeugherstellers möglich.

Verbesserung der Gesamtwirtschaftlichkeit

„Die Modularisierung unterstützt unsere Kunden zukünftig noch besser bei ihren individuellen Anforderungen“, erklärt Tina Imhoff, Produktmanagerin Connected Services, Scania Deutschland Österreich. „Wir haben immer die Gesamtwirtschaftlichkeit unserer Kunden im Fokus. Ziel ist es, den Fuhrpark samt Betriebszeiten und Betriebskosten zu optimieren. Unsere neuen Data Access Pakete leisten einen wertvollen Beitrag zur Prozessoptimierung per Datenintegration“, ergänzt Frau Imhoff.

Serviceplanung, Ortung und Fahrstilanalyse

Die neuen Scania Data Access Pakete – Service Planning, Location und Performance – liefern zahlreiche wichtige Echtzeit-Informationen rund um das Fahrzeug, den Standort und zur Analyse der Nutzung des Fahrzeuges. Sie bauen aufeinander auf, so dass zum Beispiel im größten Paket „Performance“ auch die Daten aus den anderen beiden Services enthalten sind. Mithilfe der Scania Telematik Dienstleistungen lassen sich auf Informationen zum Fahrzeug, Kilometerangaben und sogar auf die Serviceplanung inklusive Terminstatus und Wartungspakete zugreifen. Die Echtzeitortung, Routenverfolgung und Fahrzeugdaten wie Tankfüllstand, AdBlue Level und Fahrzeuggeschwindigkeit tragen zusätzlich zur Fuhrparkoptimierung bei. Die Informationen zu Fahrzeit, Bremsungen und Beschleunigungen können dabei helfen, die Fahrweise zu verbessern.

Maßgeschneiderte Datenintegration

Um Kunden bestmöglich bei der Integration der Daten in die kundeneigene Softwareumgebung (z. B. Logistiksystem) zu unterstützen, bietet Scania mit dem [Scania Developer Portal](https://developer.scania.com) (developer.scania.com) eine zentrale Anlaufstelle, inkl. API-Dokumentation und Direktsupport, an. Hierfür stellen die Data Access Pakete die Grundlage und Voraussetzung dar. Für die Dateneinbindung verwendet Scania den rFMS* Standard. (*rFMS: Remote Fleet Management System = digitaler Datenabruf über die Cloud).

Die drei Data Access Pakete im Überblick:

Data Access Paket – Service Planning

- Information zum Fahrzeug
- Kilometerangaben
- Serviceplanung

Data Access Paket – Location

- Daten des Pakets Service Planning
- Echtzeitortung
- Routenverfolgung
- Darstellung des aktuellen Fahrzeugstatus

Data Access Paket – Performance

- Daten der Pakete Service Planning und Location
- Historische Fahrzeugdaten (Fahrzeit, Anzahl Bremsungen/Beschleunigungen)
- Betriebszeitbezogene Daten
- Erweiterte Scania spezifische APIs

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91.700 Lkw, 7.800 Busse sowie 10.200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 14,5 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale

Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 8.670 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2019 und damit einen Marktanteil von 12,9 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.328 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2019 und damit einen Marktanteil von 17,3 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234